

Das Kompetenzzentrum für Augenheilkunde



Maximilians- Augenklinik



Ihr Partner: ambulant & stationär

- Modernes Augen-Operationszentrum
- Leistungsfähiger Ärzteverbund
- Medizinische Versorgungszentren

www.maximilians-augenklinik.de

Unser staatlich anerkanntes, stationäres Krankenhaus hat eine lange Tradition: Es wurde bereits 1813 gegründet.



Max I. Joseph, König von Bayern (1806 - 1825) und Namenspatron der Maximilians-Augenklinik

Heute zeichnet es sich durch seine qualitativ hochwertigen Diagnostikverfahren und ein besonders breitgefächertes Behandlungsspektrum aus.

Und noch ein wichtiges Plus für Sie als Patient: Alle Ärzte, die an der Maximilians-Augenklinik operieren, sind gleichzeitig in Arztpraxen tätig. So profitieren Sie von einfachen und unkomplizierten Wegen zwischen Klinik und Augenarztpraxis sowie einer ange-

nehmen und individuellen Begleitung – vom ersten Praxisbesuch bis hin zur Nachsorge nach einer Operation.

Als gemeinnützige Institution Maximilians-Augenklinik e. V. mit Maximilians-Augenklinik gGmbH haben wir den Vorteil, die Gewinnausschüttung nicht für Kapitalanleger optimieren zu müssen. Unseren wirtschaftlichen Erfolg nutzen wir ausschließlich dazu, die Leistungsfähigkeit unserer Klinik ständig zu verbessern. So sind wir für Sie als Patient ein besonders verlässlicher und kompetenter Partner. Sie sehen: Bei uns sind Sie bestens aufgehoben!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der **Maximilians-Augenklinik**



Mit der Maximilians-Augenklinik haben wir ein Kompetenzzentrum für Augenheilkunde geschaffen. Modernste Technologie und eine erfahrene Ärzteschaft ermöglichen es, mit



Das können Sie von der Maximilians-Augenklinik erwarten: Modernste Technik, innovative Behandlungsmethoden und eine erfahrene Ärzteschaft.

innovativen Behandlungsformen alle Fachgebiete der Augenheilkunde abzudecken:

- Operationen des Grauen Stars (Katarakt)
- Operative und nichtoperative Behandlung
 - des Grünen Stars (Glaukom)
 - der Netzhautmitte (Makula)
 - jeglicher Netzhauterkrankungen
- Hornhauttransplantationen
- Medikamenteninjektionen in den Glaskörperraum
- Sekundäre Linsenimplantationen
- Operative Versorgung von Augenverletzungen
- Schieloperationen
- Plastische Operationen der Augenlider
- Behebung von Fehlstellungen der Lider
- Laserbehandlungen jeglicher Art

Profitieren Sie von unseren umfangreichen Diagnosemöglichkeiten auf höchstem Niveau sowie einer individuell abgestimmten Behandlungsmethode.



1813 verliert Napoleon in der Völkerschlacht von Leipzig die Herrschaft über Europa und viele Staaten stehen vor großen politischen, wirt-



Bis 1831 werden Patienten in Dr. Kapfers Privathaus in der Hirschelgasse 24 betreut.

schaftlichen und sozialen Umwälzungen. In Nürnberg wohnen etwa 25.000 Menschen. Im Wöhrder Gasthof „Zum Schwan“ residiert in diesen Jahren eine illustre Stammtischrunde Nürnberger Patrizier. Vier dieser Stammtischgenossen, der Augenarzt Dr. Kapfer, Dr. Korsch, der Stadtsyndikus Schmidt und der Stadtpfar-

rer Seidel beschließen am 17.12.1813 die Gründung der „Heilungsanstalt für arme Augenranke“.

1814 Stadtpfarrer Seidel stiftet eine Sparbüchse - sie ist das erste „Konto“ der Anstalt. Geldgeber sind neben dem bayerischen Herrscherhaus der Wittelsbacher auch kirchliche Institutionen und einzelne Bürger. Auf dieser Basis steigen die Patientenzahlen und somit Größe und Bedeutung der Klinik.

1819 genehmigt der bayerische König Maximilian I. Joseph, dass „diese Anstalt künftig den Namen Maximilians Heilungsanstalt für arme Augenranke führen dürfte“.

1835 Franken wird zunehmend zum Motor der bayerischen Industrialisierung. Der Adler fährt als erste deutsche Eisenbahn von Nürnberg nach Fürth. Seit 1831 werden immer mehr Patienten in angemieteten Räumen in der Münzgasse behandelt.

1871 wird mit dem Deutschen Kaiserreich der erste deutsche Nationalstaat ge-

gründet. Um 1880 steigt die Einwohnerzahl von Nürnberg auf über 100.000.



1899 ist der Neubau am Rennweg 35 fertig. Ein Jahr später werden 577 Patienten ambulant und 378 stationär behandelt.

1913 Im Jahresbericht heißt es: „Wenn Sie bedenken, dass seit Bestehen der Anstalt (...) über 16.000 Kranke verpflegt wurden, dass etwa 3.000 am Star Erblindeten die Sehkraft wieder gegeben wurde, so müssen Sie zugeben, dass dieses wohlthätige Werk unendlich viel Gutes (...) geleistet hat“.

1944 Eine Fliegerbombe zerstört die Klinik vollständig. Für ein Jahr wird der Klinikbetrieb nach Spalt ausgelagert. Mit dem Ende des II. Weltkriegs liegt Deutschland am Boden und auch die einst weltweit anerkannte deut-

sche Augenheilkunde ist auf dem Nullpunkt angekommen.

1959 wird der Neubau in der Erlenstegenstraße 30 bezogen.

1992 sind zahlreiche bauliche und organisatorische Maßnahmen erfolgreich abgeschlossen. Ein renoviertes, erweitertes und modernisiertes Fachkrankenhaus steuert „runderneuert“ auf die Jahrtausendwende zu.

2006 Die Klinik baut zusammen mit Prof. Gabel das Fachgebiet der Netzhaut- und Glaskörperchirurgie auf.

2010 Die Hauptabteilung Netzhaut- und Glaskörperchirurgie wird gegründet. Die Klinik bietet Spitzenmedizin.

2013 Patienten in ganz Nordbayern profitieren von modernsten Behandlungsmethoden, innovativen Techniken sowie einer perfekten ambulanten und stationären Betreuung.

So leistet die Maximilians-Augenklinik auch in Zukunft ihren Beitrag zu einer modernen Augenheilkunde.

Damit sich unsere Patienten in der Maximilians-Augenklinik gut aufgehoben fühlen, nehmen wir uns besonders viel Zeit für Sie. Ausgehend von der Diagnose und der persönlichen Situation der Patienten

können wir die Risiken für Patienten nachweislich minimieren.

Wir arbeiten in Kooperation mit Universitäten und der Industrie kontinuierlich an der Verbesserung von Behandlungsmethoden. Der



In einer Atmosphäre von Vertrauen und Fürsorge werden Sie schnell wieder gesund

legen unsere Ärzte mit ihren Zuweisern und gemeinsam mit den Patienten die bestmögliche Behandlung fest.

Höchste Standards

Bei uns tätige Chirurgen sind anerkannte und erfahrene Augenärzte. Durch die Spezialisierung auf die Augeneheilkunde sowie durch unsere hohen technischen und organisatorischen Standards

entstehende medizinische Fortschritt kommt allen unseren Patienten zu Gute. Der Schlüssel zur erfolgreichen Umsetzung unserer Ziele aber sind vor allem unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Fachliche und soziale Kompetenz sind ebenso selbstverständlich wie der freundliche und respektvolle Umgang mit den Patienten.

Ambulanter Aufenthalt

Augenoperationen werden häufig ambulant durchgeführt. In der Maximilians-Augenklinik erhalten Sie über Ihren Augenarzt einen Termin zur Operation.

nen können. Dort werden sie auch vor der Operation über den Eingriff aufgeklärt. Die Operation selbst dauert in der Regel etwa eine Stunde. Anschließend erholen sich



Blick in die Tagesambulanz

Die Tagesambulanz verfügt über einen angenehmen Wartebereich, in dem sich unsere Patienten vor und nach der Operation entspan-

unsere Patienten in der Tagesambulanz noch etwa eine weitere Stunde, in der wir uns auch um Ihr leibliches Wohl kümmern.

Stationärer Aufenthalt

Ist ein stationärer Aufenthalt erforderlich, liegt er normalerweise zwischen zwei und fünf Tagen.

Nach dem operativen Eingriff sind unsere Patienten meist nach kurzer Zeit in der Lage, ihr Bett hin und wieder

zu verlassen. Unsere große Sonnenterrasse lädt unter Sonnenschirmen im Grünen dazu ein, sich im Freien zu entspannen. Außerdem steht ein gemütlicher Aufenthaltsraum mit Fernseher zur Verfügung.

Ausgestattet mit den neuesten Geräten zur Diagnostik wenden wir folgende Verfahren an:

OCT (Optische Kohärenztomographie), vor allem zur Untersuchung des hinteren Augenabschnittes

kungen des Augenhintergrundes wie Makuladegeneration oder diabetischer Retinopathie

Ultraschall vor allem zur

IOL-Master zur exakten



Vor einer Operation wird eine umfassende Untersuchung in unserem innovativen Diagnostikcenter durchgeführt.

Untersuchung des vorderen und hinteren Augenabschnittes bei getrübbten optischen Medien

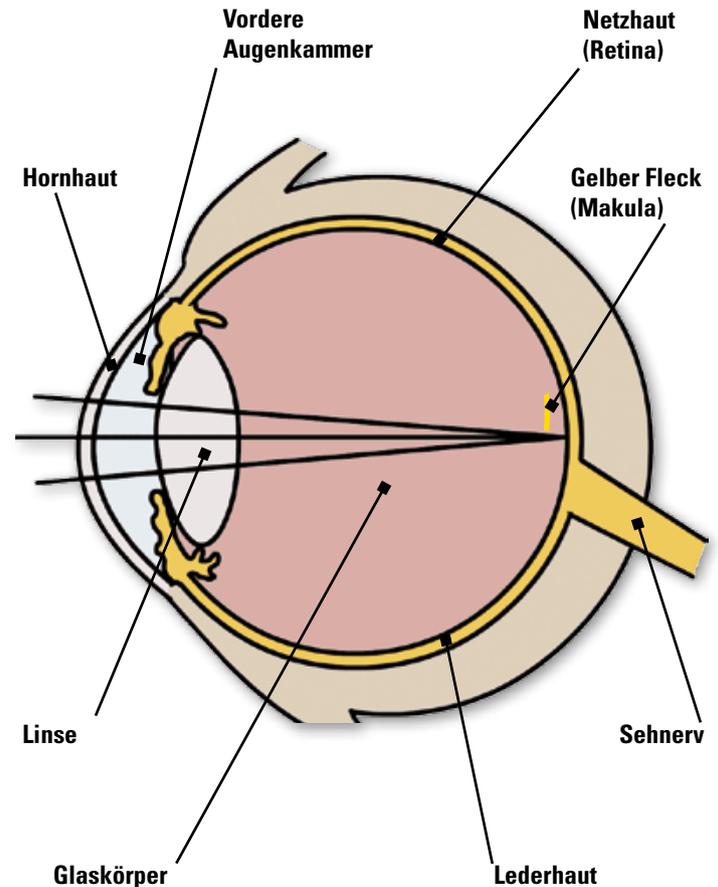
Vermessung des Auges und zur Bestimmung der Linsenstärke bei Katarakt

HRT (Heidelberg Retina Tomograph) zur Verlaufskontrolle des Grünen Stars

Pachymeter-Untersuchungen zur Messung der Hornhautdicke (wichtig bei der Glaukomdiagnostik)

Fluoreszenzangiographie zur Diagnostik von Erkan-

Perimeter-Untersuchungen (Gesichtsfeld-Messungen)



Wir tun alles dafür, dass Sie sich bei uns wohlfühlen und so schnell wie möglich wieder gesund werden!

Grauer Star (Katarakt)

Beim Grauen Star ist die Linse des Auges getrübt. Neben einer generellen Verschlechterung der Sehfähigkeit kann

Augeninnendruck, verläuft der Grüne Star zunächst ohne Beeinträchtigung des Sehens. Bei weiterem Fortschreiten kommt es zu einer



Krankheitsverlauf beim Grauen Star: Im späten Stadium (Bild rechts) sieht der Patient wie durch eine Milchglasscheibe.

es zu Nebel- oder Schleiersehen und Blendempfindlichkeit kommen. Die Erkrankung ist meist altersbedingt. Die einzige Behandlungsmöglichkeit ist die Operation, die wir in der Regel ambulant durchführen.

Dabei wird die getrübte Linse aus dem Auge entfernt (Laser und Ultraschall). Anschließend wird durch einen winzigen Schnitt eine Kunstlinse eingesetzt.

Grüner Star (Glaukom)

Der Grüne Star ist eine der häufigsten Erkrankungen des Sehnervs. Verursacht durch einen erhöhten

Sehverschlechterung. Meist ist es zu diesem Zeitpunkt schon zu weiteren Schäden gekommen.

Hierzu zählen zentrale und periphere Gesichtsfeldschäden. Sind alle Möglichkeiten, den Augeninnendruck zu senken, ausgeschöpft (Tropfen/Laser), wird durch das Herstellen eines künstlichen Abflusses der Augeninnendruck operativ gesenkt und eine drohende Erblindung verhindert.

Erkrankungen der Makula

Die Makula („Gelber Fleck“) befindet sich im hinteren Augenbereich in der Mitte der

Netzhaut. Dieser ungefähr 5 mm große Bereich hat die größte Dichte von Sehzellen. Im Alter wird die Makula oft durch Degeneration, Membranbildung und Gefäßverschlüsse beeinträchtigt.

Neueste Verfahren wie die **intravitreale Medikamenteneingabe** ermöglichen eine wirksame Behandlung. Ist das nicht möglich, sind operative Behandlungen im hinteren Augenabschnitt erforderlich.

Erkrankungen der Hornhaut

Die Hornhaut ist die äußere Begrenzung unseres Auges. Jede Veränderung ihrer Transparenz führt zu einer Verschlechterung des Sehvermögens.

Sind einmal Trübungen vorhanden, hilft nur noch der Austausch gegen eine gesunde, klare Hornhaut im Rahmen einer Hornhauttransplantation.

Erkrankungen der Netzhaut

Unser Fachbereich für Netzhaut- und Glaskörperchir-

urgie behandelt alle Netzhautablösungen und ihre Vorstufen sowie die Folgen von Einblutungen des Auges und von Verletzungen.

Schielen

Schielen ist nicht nur ein Schönheitsfehler, sondern oft eine schwere Sehbehinderung. Meist sind davon Kinder betroffen. Je früher das Schielen auftritt und je später es vom Augenarzt behandelt wird, desto schwerer die Sehbehinderung.

Unsere Spezialisten richten sich bei den Operationen nach den Bedürfnissen von Kindern und Eltern. Meist ist eine stationäre Aufnahme erforderlich.

Schön für Eltern: Sie können gerne zusammen mit Ihren Kindern übernachten!

Fehlstellungen der Lider

In der Maximilians-Augenklinik führen wir plastische Operationen der Augenlider (Schönheitschirurgie) durch und beheben Lidfehlstellungen (Entropium/Ektropium).

Maximilians- Augenklinik



Erlenstegenstraße 30

90491 Nürnberg

Tel.: 0911 - 91 99 4 - 0

Fax: 0911 - 91 99 4 - 44

E-Mail: info@maximilians-augenklinik.de

NAVI-Daten

49.468455,

11.129867

Öffentliche Verkehrsmittel

Straßenbahn Linie 8
(Richtung Erlenstegen)

Haltestelle Platnersberg

Unsere Medizinischen Versorgungszentren (Augenarztpraxen)

Maximilians
MVZ Erlenstegen



Erlenstegenstr. 30

90491 Nürnberg

Telefon 0911 - 18 09 45 17

www.mvz-erlenstegen.de

info@mvz-erlenstegen.de

Maximilians
MVZ Bad Kissingen



Erhardstr. 18

97688 Bad Kissingen

Telefon 0971 - 785 70 00

www.mvz-badkissingen.de

info@mvz-badkissingen.de

Maximilians
MVZ Stein



Gerasmühler Str. 1

90547 Stein

Telefon 0911 - 68 23 68

www.mvz-stein.de

info@mvz-stein.de